

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung

Gremium:	Gemeinderat
Sitzungstermin:	Montag, den 16. November 2015
Sitzungsraum:	Ratssaal
Sitzungsbeginn:	19.00 Uhr
Sitzungsende:	20.50 Uhr

A) Öffentlicher Teil

Der Vorsitzende bittet um eine Schweigeminute in Gedenken an die bei den Terror-Anschlägen der IS-Miliz getöteten Menschen in Paris.

TOP 01: Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Die Bürgermeister begrüßt als Vorsitzender die Ratsmitglieder, den Beigeordneten der VG Herrn Moschner, Mitbürger aus Stackeden-Elsheim sowie die Presse.

Der Vorsitzende stellt fest, dass fristgerecht zur Sitzung eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig ist.

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt der fristgerecht geänderten Tagesordnung einstimmig zu (neu sind Top 11 und 16).

Die Tagesordnung sieht die folgenden Punkte vor:

02.	Einwohnerfragestunde
03.	Jahresabschluss 2014: <ul style="list-style-type: none"> a) Zustimmung zur Feststellung des Jahresabschlusses für das Rechnungsjahr 2014 b) Zustimmung zur Schlussbilanz, zur Ergebnis- und zur Finanzrechnung c) Entlastung <ul style="list-style-type: none"> • des Bürgermeisters der Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim • der Beigeordneten der Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim • des Bürgermeisters der VG Nieder-Olm • der Beigeordneten der VG Nieder-Olm
04.	Vertrag über die Bereitstellung von Iglu-Standplätzen
05.	Nutzungs- und Gebührenordnung gemeindeeigener Räumlichkeiten
06.	Flächennutzungsplan 2015 der VG Nieder-Olm, Teilplan Stackeden – Antrag auf 8. Änderung
07.	Amtshaus Burg Stacked – Vergabe von Gewerken
08.	Mountainbikestrecke „Am Knichel“: Anschaffung von Holzelementen

09.	Informationen
10.	Annahme von Spenden
11.	Anfragen von SPD-Fraktion
12.	Mitteilungen / Verschiedenes

B) Nicht-öffentlicher Teil

13.	Grundstücksangelegenheiten
14.	Vertragsangelegenheiten
15.	Personalangelegenheiten
16.	Bauanträge und Bauvoranfragen
17.	Mitteilungen / Verschiedenes

TOP 02: Einwohnerfragestunde

Herr Scherffius fragt in seiner Funktion als Vorsitzender der TSVgg (Sportverein) nach der Realisierung des neuen Anbaus am Vereinsheim und wann damit begonnen wird.

Der Vorsitzende erläutert, dass der Anbau nur kommt, wenn das neu angestoßene Projekt „Bau einer 3-Feld-Halle“ nicht realisiert werden kann. Sollte das Projekt nicht realisiert werden, dann würde wieder der Bau einer kleinen Sporthalle am Fußballplatz und Erweiterung des Vereinsheims aufgegriffen. Beides zusammen ist nicht finanzierbar.

19.12 Uhr Herr Krützfeld nimmt an der Sitzung teil.

TOP 03: Jahresabschluss 2014

Herr Rau informiert als Rechnungsprüfungsausschussvorsitzender über die letzte Sitzung. Er stellt fest, dass keine Unstimmigkeiten gefunden wurden und attestiert der Verbandsgemeinde, Frau Knoblich eine einwandfreie Buchführung. Die Rückstellung für nicht genommene Urlaubstage haben sich gegenüber dem letzten Jahr nochmals vergrößert. Er bittet die Verwaltung dafür zu sorgen, dass diese Rückstellungen wieder vermindert werden.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig,

- a. den Jahresabschluss für das Rechnungsjahr 2014;
- b. die Schlussbilanz der Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim, die zum Bilanzstichtag 31.12.2014 auf der Aktiv- und der Passivseite eine Bilanzsumme von 42.426.288,89 € abbildet;
- c. den Jahresabschluss, der in der Schlussbilanz unter der Position 1.4 mit 546.377,14 € auf der Passivseite dargestellt und als Überschuss auf die neue Rechnung vorzutragen ist;
- d. den Jahresabschluss für das Rechnungsjahr 2014, der in der Ergebnisrechnung mit einem Gesamtbetrag der Erträge in Höhe von 7.437.79,37 € und dem Gesamtbetrag der Aufwendungen in Höhe von 7.087.821,64 € festgestellt ist;

- e. und die Finanzrechnung, die im Jahresabschluss für das Rechnungsjahr 2014 ausgeglichene Einzahlungen und Auszahlungen in Höhe von 9.797.896,49 € ausweist.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Zustimmung des Jahresabschlusses und die Entlastung des Bürgermeisters der Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim, Herrn Müller (bis 17.07.2014), Herrn Barth (ab 17.07.2014), für das Jahr 2014.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Zustimmung des Jahresabschlusses und die Entlastung der Beigeordneten der Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim, Frau Lörsch (bis 17.07.2014), Frau Doll, Herrn Ruf (ab 17.07.2014) und Herrn Strutz für das Jahr 2014.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Zustimmung des Jahresabschlusses und die Entlastung des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Nieder-Olm, Herrn Spiegler, für das Jahr 2014.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Zustimmung des Jahresabschlusses und die Entlastung der Beigeordneten der Verbandsgemeinde Nieder-Olm, Herrn Malkmus, Herrn Moschner und Frau Förster (bis zum 03.07.2014) und Frau Malkewitz (ab 03.07.2014) für das Jahr 2014.

TOP 04: Vertrag über die Bereitstellung von Iglu-Standplätzen

Bei einem in diesem Jahr von der DSD (Duales System Deutschland GmbH) durchgeführten Ausschreibungsverfahren hat der Containerdienst B + S GmbH, Bad Kreuznach, den Auftrag erhalten, die Glaserfassung im Zeitraum vom 01.01.2016 bis 31.12.2018 zu übernehmen.

Der Containerdienst B + S GmbH, Bad Kreuznach, und die bisher mit der Glaserfassung beauftragte Firma Rhenus Recycling GmbH, Lahnstein, haben sich nach Abstimmung mit dem Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises, zur Zusammenarbeit entschlossen, so dass sich für die Städte und Gemeinden im Landkreis auch in Zukunft nichts ändert.

Mit dem Einverständnis der Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim können die bestehenden Verträge auch in den kommenden 3 Jahren – ohne Veränderung, gleichlautend – fortgeführt werden.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den bestehenden Vertrag über die Bereitstellung von Iglu-Standplätzen wie im Sachbericht erwähnt bis 31.12.2018 fortzuführen und beauftragt die Verwaltung mit der weiteren Abwicklung.

TOP 05: Nutzungs- und Gebührenordnung gemeindeeigener Räumlichkeiten

Die Ortsgemeinde stellt Räumlichkeiten für Veranstaltungen von Vereinen der Gemeinde, öffentlichen Einrichtungen mit örtlichem Bezug, Bürgern der Gemeinde sowie sonstigen Interessenten für Feierlichkeiten zur Verfügung.

Der Ortsgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 21.09.2015 einstimmig die Gebührensätze für die entsprechenden Räumlichkeiten beschlossen.

Da diese Beträge ab dem 01.01.2016 gelten sollen, ist es erforderlich eine entsprechende Benutzungs- und Gebührenordnung für diese Räumlichkeiten zu erlassen.

Hierzu wurde eine Benutzungs- und Gebührenordnung erstellt.

Herr Goldschmitt von der SPD-Fraktion bittet darum in der Benutzungs- und Gebührenordnung noch unter § 7 folgendes zu ändern:

§ 7 Pflichten der Nutzer, 9. Absatz:

Die *privaten* Nutzer sind verpflichtet, keine öffentliche, jedermann zugängliche Veranstaltung durchzuführen. *Alle Nutzer* sind verpflichtet, die Lautstärke von Musik o.ä. während der Nutzung auf die benutzten Räume zu begrenzen ...

Frau Willersinn von der CDU-Fraktion begrüßt, dass nunmehr auch die Vereine einen kleinen „Obulus“ für die Finanzierung der Nebenkosten entrichten.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Benutzungs- und Gebührenordnung mit den Änderungen der unter § 7, wie oben erwähnt, zuzustimmen und die Verwaltung mit der weiteren Abwicklung zu beauftragen.

TOP 07: Flächennutzungsplan 2015 der VG Nieder-Olm – 8. Änderung

Die Familien Palka und Holl betreiben auf ihren Grundstücken am Schildweg jeweils einen Reiterhof mit entsprechenden Stallungen, Reithallen und Pferdkeppeln. Der FNP 2015 der VG Nieder-Olm, Teilplan Stadecken, weist für diesen Bereich landwirtschaftliche Flächen mit Aussiedlungen aus. Für das Anwesen Holl wurde zwischenzeitlich ein Bauantrag zur Einrichtung einer psychotherapeutischen Praxis mit therapeutischem Reiten gestellt. Dieser Antrag liegt derzeit der Kreisverwaltung Mainz-Bingen zur Entscheidung vor.

Auf dem Grundstück Palka soll das im Rohbau bestehende Wohngebäude nun so umgebaut werden, dass dort verschiedene Wohngruppen für Menschen mit Behinderung entstehen können. Damit könnte diesen Menschen die Möglichkeit eingeräumt werden, ihr Leben möglichst selbstbestimmend zu führen. Gleichzeitig könnte eine aktive und therapeutische Beteiligung am Reiterhofgeschehen stattfinden.

Um die geplanten Vorhaben umsetzen zu können, ist eine Flächennutzungsplanänderung erforderlich. Das Gebiet sollte künftig von Flächen für die Landwirtschaft in eine Sonderbaufläche mit der Möglichkeit für therapeutisches Wohnen und Reiten umgewandelt werden. Die Änderung umfasst die Grundstücke in Stadecken, Flur 7, Nr. 182/1 tlw., 201 tlw. und 202 tlw. und hat die Größe von ca. 2,2 ha.

Die FDP-Fraktion bittet darauf zu achten, dass im Bereich des Schildwegs kein neues Gewerbegebiet entsteht.

Des Weiteren ist der geplante Bebauungsplan „Schwalbenruh“ mit aufzunehmen

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig bei 5 Enthaltungen, den Flächennutzungsplan 2015 der Verbandsgemeinde Nieder-Olm, Teilplan Stackeden, zu ändern und die Grundstücke in Stackeden, Flur 7, Nr. 182/1 tlw., 201 tlw. und 202 tlw. von Flächen für die Landwirtschaft in Sonderbaufläche mit der Möglichkeit für therapeutisches Wohnen und Reiten umzuwandeln sowie den geplanten Bebauungsplan „Schwalbenruh“ mit aufzunehmen.

TOP 07: Amtshaus Burg Stacked – Vergabe von Gewerken

Maurerarbeiten und Schreinerarbeiten

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig,

- die Vergabe der Maurer- und Betonarbeiten an die mindest bietende Fa. Daiber aus Imsweiler zum Preis von brutto € 78.682,77;
- die Vergabe der Schreinerarbeiten an die mindest bietende Fa. Caspar aus Mengerschied zum Preis von brutto € 28.527,87.

Im Haushalt 2015 der OG wurden die Haushaltsmittel für die Baumaßnahme statt auf dem Produkt 573147 „Burg Stacked“ auf dem Produkt 57316 „Burgscheune“ veranschlagt. Die erfolgte Mittelumschichtung ist als „Außerplanmäßige Ausgabe“ durch den Gemeinderat zu beschließen.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von € 275.000,--.

Herr Ruf informiert, dass für die Statik ein Angebot über € 2.000,-- eines Statikers aus Armsheim der Verwaltung vorliegt und von der Verwaltung ohne Ratsbeschluss beauftragt wird.

TOP 08: Mountainbikestrecke „Am Knichel“ – Anschaffung von Holzelementen

Der Vorsitzende informiert, dass mit Hilfe von jugendlichen ehrenamtlichen Helfern die Mountainbikestrecke umgestaltet wurde. Vom veranschlagten Budget von € 20.000,-- wurden bisher weniger als € 10.000,-- verwendet, so dass die Errichtung von Holzelementen noch ausgeführt werden kann.

Für die Errichtung dieser Holzelemente, wird die Verwaltung ein Angebot bei der Firma Inspirito, Klingenmünster einholen.

Hecken und Sträucher werden noch gepflanzt.

TOP 09: Informationen

Herr Ruf teilt mit, dass die bestellte Lüftungsanlage bis Ende November eintrifft und noch in diesem Jahr eingebaut wird.

Er informiert weiter, dass Angebote für die Sanierung der Fenster und Türen an der Nordfassade der Selztalhalle eingeholt werden.

Außerdem wird die Bühnenbeleuchtung auf LED umgerüstet, falls dafür Zuschüsse generiert werden können.

Der Vorsitzende informiert die Anwesenden über zwei Geschwindigkeitsmessstellen je eine in der Ingelheimer Straße und am Ortseingang von Jugenheim aus kommend. Hier wurde deutlich, dass eine große Anzahl von Verkehrsteilnehmer die Ein- und Ausfahrten nach Jugenheim deutlich zu schnell fahren. Auf Basis dieser Auswertungen ist die von Ortsbürgermeister Barth beim LBM geforderte Verschwenkung begründbar.

Herr Goldschmitt von der SPD-Fraktion bittet darum die Ampel an der Ehrensäule auch am Wochenende in Betrieb zu halten.

Erste Maßnahme soll jetzt sein, ein Messgerät an der Ampel aufzustellen.

Der Vorsitzende informiert, dass das EWR von Freileitungen auf Erdverkabelung umrüsten möchte und die Verwaltung gebeten wurde eine Prioritätenliste mitzuteilen. Eine Umrüstung von den jetzigen Beleuchtungskörpern auf LED ist noch immer nicht rentabel, so dass damit noch gewartet werden soll.

Herr Ruf informiert über eine stattgefundene Besichtigung von Studenten der Hochschule Mainz. Diese werden im Rahmen eines Semesterprojektes, Möglichkeiten einer Verbesserung der Verkehrssituation aufzeigen. Ein Ergebnis ist im März 2016 zu erwarten.

Der Vorsitzende informiert, dass das Spieleschiff auf dem Spielplatz Kleinfeld III nunmehr fertig errichtet sei. Eine Einweihung soll witterungsbedingt im Frühjahr 2016 stattfinden.

Er informiert weiter, dass sich auf den Zeitungsartikel bzgl. der Vakanz einer Arztpraxis in Stackeden-Elsheim, ein Allgemeinarzt für die Einrichtung einer Praxis interessiert. Dieser wird sich direkt mit der KV und dem Investor in Verbindung setzen.

TOP 10: Annahme von Spenden

- Familie König, Fasanenstraße, spendet € 4.000,-- für ein Schmuckfenster in der Friedhofskapelle Stackeden.
- Herr Bernhard Steeg, Am Kirchenthing, spendet € 2.000,-- für ein Schmuckfenster in der Friedhofskapelle Stackeden

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die aufgeführten Spenden anzunehmen.

TOP 11: Anfragen der SPD-Fraktion

Der Vorsitzende verliest die Anfrage der SPD-Fraktion bzgl. der Wahl eines Personalrats. Er erklärt, dass eine solche Wahl von Seiten der Belegschaft bis dato nicht beantragt wurde.

Die zweite Anfrage der SPD-Fraktion wird im nicht-öffentlichen Teil behandelt.

TOP 12: Mitteilungen / Verschiedenes

Der Vorsitzende informiert über ein weiteres Treffen „runder Tisch – Asyl“ am Dienstag, den 17.11.2015. Anlässlich diesen Treffens wird eine Spende von Kindern eingehen, die Muffins verkauft und das eingenommene Geld an die Flüchtlinge spenden wollen.

Er informiert weiter, dass am Mittwoch, den 18.11.2015 die Weihnachtsmarkt-Vorbesprechung ist.

Frau Stabel bedankt sich für die Aufstellung eines Containers für Plastikmüll auf dem Friedhof.

Herr Rau bittet darum sich dem Thema „Wiederkehrende Beiträge“ zu widmen. Die Verwaltung sagt zu, sich in 2016 die Straßen anzuschauen und dann evtl. bei Bedarf „wiederkehrende Beiträge“ einzuführen und eine entsprechende Planung vorzubereiten. Sollte es dazu kommen, wird die Bevölkerung bei einer Bürgerversammlung informiert.

Herr Klonek von der FDP-Fraktion bittet darum an der Ecke Schildweg/L 413 einen Spiegel anzubringen, um gefahrloser aus dem Schildweg rausfahren zu können.

Herr Glöckner bittet darum die im Weiherborn gelagerten Pflastersteine der Gemeinde zu entfernen.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung um 20.12 Uhr.

Vorsitzender :

Kenntnisnahme der Verwaltung :

Schriftführerin :